 

Factsheet Purzelbaum Spielgruppe

**Projektbeschreibung**

Purzelbaum Spielgruppe integriert mit einfachen und praxisnahen Mitteln vielseitige Bewegung und eine ausgewogene Ernährung in den Spielgruppenalltag und unterstützt Kinder in ihrer gesunden Entwicklung. Der Schwerpunkt des Projekts liegt bei der praxisorientierten Prozess-begleitung der Spielgruppenleiter/-innen. Diese dauert ein Jahr und beinhaltet Weiterbildungen, Input- und Austauschtreffen und vermittelt Inhalte und Angebote zu Bewegung und Ernährung. Im Weiteren erhalten die Projektteilnehmenden Beratung und finanzielle Unterstützung bei der Implementierung und langfristigen Verankerung der Projektinhalte im Spielgruppenalltag.

Das Konzept Purzelbaum Spielgruppe wurde auf der Basis von Purzelbaum in der Kita bzw. im Kindergarten sowie mit den Erfahrungen aus der ersten Umsetzung von Purzelbaum in Spielgruppen im Kanton Basel-Stadt weiterentwickelt und wird von kantonalen oder kommunalen Fachstellen mit Unterstützung von Purzelbaum*Schweiz* umgesetzt.

Wichtige theoretische Grundlagen des Konzepts bilden die Bedeutung der Bewegung und Ernährung für die kindliche Entwicklung sowie das entwicklungspsychologische Konzept der Selbstwirksamkeit. Mit Purzelbaum Spielgruppe wird ein bedeutender Beitrag zur Gesundheitsförderung und zur Chancengleichheit von Kindern und ihrer Familien vor dem Eintritt in die Schule geleistet.

**Projektziele**

– Die Spielgruppenleiter/-innen kennen die motorische Entwicklung im Vorschulalter, die entsprechenden Bewegungsempfehlungen und die langfristige Wirkung von Bewegung auf die Gesamtentwicklung von Kindern.

– Die Spielgruppenleiter/-innen sind sich der wichtigen Bedeutung regelmässiger Bewegung und ausgewogener Zwischenmahlzeiten in der frühen Kindheit für die gesamte kindliche Entwicklung bewusst und wissen, wie sie vielseitige und regelmässige Bewegung sowie ausgewogene Zwischenmahlzeiten (inkl. Wassertrinken) in der Spielgruppe fördern können.

– Die Spielgruppenleiter/-innen kennen die Zusammenhänge von Sprachentwicklung und Bewegung und wissen, wie sie die sprachlichen Kompetenzen der Kinder mit Bewegungs- aktivitäten stärken können.

– Der zeitliche Umfang und die Qualität bewegter Aktivitäten im Spielgruppen-Angebot nehmen zu.

– Die Innen- und wenn vorhanden Aussenräume der Spielgruppe werden bewegungsfreundlich und bewegungsfördernd ausgestaltet.

– Die Spielgruppenleiter/-innen und die Kinder essen in der Spielgruppe ausgewogene Zwischenmahlzeiten und trinken Wasser.

– Die Eltern erhalten in der Spielgruppe die zentralen Botschaften zu Bewegungsförderung und zu ausgewogenen Zwischenmahlzeiten (inkl. Wassertrinken) sowie konkrete Umsetzungs-anregungen für den Alltag.

**Projektaufbau und –dauer**

8 Veranstaltungen verteilt über den einjährigen Projektprozess:

– 2 Weiterbildungen an 2 Halbtagen

– 5 fachliche Input- und Austauschtreffen à ca. 3 Stunden

– 1 Spielgruppen-internes Austauschtreffen à ca. 2.5 Stunden

**Individuelle Umsetzung**

Das Projekt bietet klare Inhalte und Ziele, lässt aber gleichzeitig Handlungsspielraum, so dass die Spielgruppenleiter/-innen die Umsetzung optimal auf die Gegebenheiten und Bedürfnisse ihrer Spielgruppe anpassen können

**Projektumsetzung**

Das Projekt wird durch eine kantonale oder kommunale Fachstelle angeboten. Die Fachstelle erhält das Projekt-Knowhow und die Unterlagen im Coaching von RADIX.

Infos zum Coaching: www.purzelbaum.ch Purzelbaum Spielgruppe Coaching

**Weitere Informationen**

Claudia Guler, Leiterin Purzelbaum*Schweiz*, RADIX Gesunde Schulen,

Telefon: 041 210 64 03 / E-Mail: guler@radix.ch